

20.01.2022



Senioren  
Beirat  
Gilching

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,  
Schon am 29.4.2015 hat sich der  
Seniorenbeirat Gilching an Sie und  
den Gemeindevorstand gewandt, mit der  
Bitte, sich der Situation an den  
beiden Friedhöfen anzunehmen.  
Um das Thema noch einmal, um  
zweites drittesmal, offiziell auf die  
Tagesordnung des Gemeindevorstands zu  
bringen, erlaube ich mir, Sie und  
Ihre Räte u. Rätinnen um eine  
offizielle Diskussion und ebenso  
Auktorität zu bitten.

Wir hoffen auf Zustimmung zu  
diesem Antrag!

Mit freundlichen Grüßen  
Hanka Schmitt-Luginger  
Vorsitzende

PS: Bilder zu dem Schreiben werden nachgeliefert!

15.01.2022

## Antrag des Seniorenbeirats Gilching

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter,  
sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,  
sehr geehrte Frau Seniorenreferentin Vilsmaier

Der Gemeinderat möge beschließen, für die beiden Friedhöfe eine Überdachung vor den jeweiligen Aussegnungshallen zu beschaffen und anbringen zu lassen in der Ausführung von Großschirmen - jeweils paarweise - die sich in Krailling bewährt haben.

### **Begründung:**

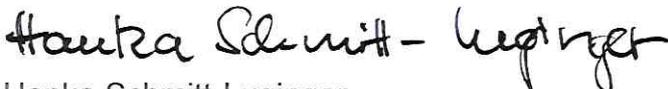
Seit Jahren ist es für die Teilnehmer an Trauerfeiern in den Friedhöfen der Gemeinde eine Zumutung, bei Wind, Wetter, Hitze und Kälte ungeschützt vor den Aussegnungshallen stehen zu müssen.

Es ist zu beobachten, dass Trauerfeiern zunehmend ohne vorherigen Kirchenbesuch im Freien stattfinden. Aber auch für den Fall, dass eine kirchliche Feier vorausgeht, versammeln sich die Trauergäste noch einmal vor den Aussegnungshallen bei mehr oder minder kurzen Ansprachen. Oft sind Angehörige von Verstorbenen selbst bereits im vorgerückten Alter, und das Stehen bei jedem Wetter fällt ihnen schwer.

Die vorgeschlagenen Schirme sind mittlerweile in Krailling erprobt und werden dort regelmäßig eingesetzt. Sie sind standfest und können zusätzlich gesichert werden. Auch der Preis ist deutlich niedriger als größere feste Baulichkeiten. Nach Ende der Trauerfeier können sie wieder eingefahren werden. Die Bedienung mittels einer Kurbel ist relativ einfach.

Eine Gemeinde in der Größe Gilchings sollte solch eine Anschaffung und Anbringung von Schutzschirmen gut bewältigen können, nachdem auch weit größere Projekte und Vorhaben gestemmt wurden. Sogar kleinere Gemeinden, wie Weßling und Seefeld-Hechendorf haben Friedhofskapellen mit Sitzplätzen für Trauerfeiern.

Wir bitten deshalb die Gemeindevertreter um Zustimmung zu diesem Antrag!



Hanka Schmitt-Luginger  
Vorsitzende



An den Gemeinderat Gilching  
Rathaus

26.11.2019

### **Antrag des Seniorenbeirats Gilching**

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter,  
sehr geehrte Damen und Herrn Gemeinderäte,

**der Seniorenbeirat der Gemeinde Gilching bittet den Gemeinderat zu beschließen:**

**Zum Schutz vor Wind und Wetter- Regen, Sturm und Schnee- bei den Friedhöfen Altdorf und Argelsried eine mobile Überdachung vor dem Aussegnungsbereich mit Großschirmen anzubringen.**

#### **Begründung:**

Die Gemeinde Krailling hat eine Möglichkeit gefunden, die auch für Gilching machbar wäre. Durch Augenscheinnahme beim Friedhof in Krailling konnten wir uns überzeugen, dass diese Anschaffung sinnvoll und auch kostengünstig ist.

Das Schirmduo überdeckt eine größere Fläche. So können Trauernde bei jedem Wetter geschützt an Begräbnissen teilnehmen. Die Schirme benötigen zwar eingelassene Standbefestigungen (jeweils zwei), können jedoch auf- und zugeklappt werden- und wenn länger nicht benötigt- auch wieder entfernt werden.

Über eine positive Rückmeldung freuen wir uns, sicher auch im Namen der Gilchinger Bürger im Trauerfall.

Hanka Schmitt-Luginger  
Vorsitzende des Seniorenbeirats



An den Gemeinderat Gilching  
Rathaus

29.04.2015

### Antrag des Seniorenbeirats Gilching

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Walter,  
sehr geehrte Damen und Herrn Gemeinderäte,

**der Seniorenbeirat der Gemeinde Gilching bittet den Gemeinderat zu beschließen, an den Aussegnungshallen der Gilchinger Friedhöfe ein geeignetes Vordach anzubringen.**

#### Begründung:

Bei jeder etwas größeren Trauerfeier sind Angehörige und Trauergäste jeder Witterung ausgesetzt. Schon eine halbe Stunde bei Sturm, Regen oder Schnee kann zu Erkrankungen führen. Auch das Singen oder Musizieren für die Trauernden wird zur Qual.

Speziell der Friedhof St. Vitus, erhöht über dem Ort gelegen, ist in der Trift von harten Schauern und Winden.

Schon wenige Meter Schutzdach- gleich in welcher Ausführung- könnten hier gute Abhilfe bringen.

*Hanka Schmitt-Luginger*

Hanka Schmitt-Luginger  
Vorsitzende des Seniorenbeirats

## Hella Büttrich

**Von:** "Wolfgang König" <wolfgang.w.koenig@t-online.de>  
**Datum:** Donnerstag, 16. Mai 2019 10:49  
**An:** "Hella Büttrich" <hella.buettrich@gmx.de>; "Hanka Schmitt-Luginger" <hanka.luginger@wilfried-feilzer.de>; "Bernhard Feilzer" <b.feilzer@bayern-mail.de>; "Dr. Wilfried Waiblinger" <wilfried.waiblinger@web.de>; <karin.keil@online.de>  
**Anfügen:** SAM\_0544.JPG; SAM\_0540.JPG; SAM\_0541.JPG; SAM\_0543.JPG  
**Betreff:** Bilder von den Schutzschirmen vor der Aussegnungshalle in Krailling

Liebe Beiräte, liebe Karin,

anbei leite ich die Bilder von Bernhard zu dem Thema „Schutzschirme am Friedhof“ zur Kenntnis weiter.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang König

FRIEDHOF

Wesker 26. Juni 2017 / Nr. 149

## 29 000 Euro für zwei Schirme

### Vorplatz der Aussegnungshalle erhält einen Wetterschutz

**Krailling** – Nun ist es fix: Der Vorplatz der Aussegnungshalle des Kraillingener Friedhofs bekommt einen Wetterschutz. Der Bauausschuss beschloss in jüngster Sitzung, für rund 29 000 Euro zwei großflächige, weiße Schirme anzuschaffen. „Das gibt unserem Friedhof ein ganz besonderes Gesicht“, meinte Bürgermeister-

in Christine Borst. Die fünfmal fünf Meter großen Schirme, die fest im Boden verankert werden, sollen Trauergästen Schutz vor Sonne und Regen bieten. Bei Sturm halten sie laut Bauamtsleiter Helmut Mayer Windgeschwindigkeiten bis zu 60 Stundenkilometern stand.

Dietlind Freyer-Zacherl

(FBK) konstatierte erfreut, dass der Blick auf den Eingang der Aussegnungshalle durch die Schirme nicht verstellt werde. Auch CSU-Fraktionssprecher Hans Wechner lobte das neue, elegante Erscheinungsbild. Gegen die Anschaffung stimmte nur Matthias Walterspiel (CSU-Fraktion)

de







